

*Da capo...*

Le Forum d'Vinyl 10/03

[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)

Le Forum d'Vinyl 1,00 €



# Highlight des Monats



Mick Jagger - Guitar, Harmonica, Harp, Keyboards, Vocals  
Mick Taylor - Guitars, Vocals  
Keith Richards - Acousticguitar, Bass, Guitar, Keyboards, Vocals  
Bill Wyman - Synthesizer, Bass, Harp, Keyboards, Vocals, Vibraphone  
Charlie Watts - Drums  
Ry Cooder - Guitar, Mandolin  
Al Kooper - Organ, Piano, Horn, French Horn, Keyboards  
Leon Russell - Piano, Horn Arrangements, Horn  
Nicky Hopkins - Organ, Piano, Keyboards  
Jack Nitzsche - Perc., Keyboards  
Brian Jones - Guitar, Percussion, Autoharp, Harp, Keyboards, Vocals  
Jimmy Miller - Percussion, Drums, Tambourine, Producer  
Byron Berline - Fiddle, Violin  
Rocky Dzidzornu - Percussion  
Bobby Keys - Horn, Tenor Sax  
Ian Stewart - Piano, Keyboards  
Rocky Dijon - Percussion  
Mary Clayton - Vocals  
Nanette Newman, Madeline Bell, Doris Troy, Merry Clayton - Background-Vocals  
London Bach Choir - Vocals  
Bob Ludwig - Mastering

## Rolling Stones - Let It Bleed

Erstveröffentlichung Dezember 1969.

Neben "Beggars Banquet" zählt "Let It Bleed" zu den besten Stones-LPs, sie zeigt auch eindrucksvoll den Werdegang dieser Band. Nach jeder 60er-Platte legten Jagger und Co. musikalisch noch einmal zu. So etwa fiddelten sie in dem Countrysong "Country Honk", in der Ballade "Love in Vain" hört man Ry Cooder (!!!) an der Mandoline, in "Midnight Rambler" bearbeitet Jagger zur Abwechslung eine Mundharmonica und bei "You Can't Always Get What You Want" erklingt sogar der London Bach Choir! Um aber die Qualität dieser LP wirklich wahrnehmen zu können, sollte man den Rat auf der bedruckten Innenhülle folgen: This Record Should Be Played Loud!

### Side One

1. Gimme Shelter
2. Love In Vain
3. Country Honk
4. Live With Me
5. Let It Bleed

### Side Two

6. Midnight Rambler
7. You Got The Silver
8. Monkey Man
9. You Can't Always Get What You Want

882.332

K 1-2/P 2

19,00 €

## Backkatalog:

Rolling Stones - Sympathy For the Devil (12", 180 g)	81061 MS
Rolling Stones - Beggars Banquet (180 g)	882.330
Rolling Stones - Let It Bleed (180 g)	882.332
Rolling Stones - Out Of Your Heads / UK Version (Mono, 180 g)	882.319
Rolling Stones - Their Satanic Majesties Request (180 g)	882.329
Rolling Stones - Between The Buttons / UK Version (180 g)	882.326
Rolling Stones - Get Yer Ya Ya's Out (180 g)	882.333
Rolling Stones - Big Hits (High Tide & Green Grass) (180 g)	882.322
Rolling Stones - Englands Newest Hitmakers (180 g)	882.316

## In Kürze erhältlich (Ende November 2003):

Rolling Stones - Metamorphosis (180 g)	882.344
Rolling Stones - Aftermath / UK Version (180 g)	882.323
Rolling Stones - Hot Rocks 1964-1971 (2 LP, 180 g)	882.334

## Bewertungsschema:

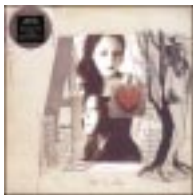
Klang: 1 = exzellent  
2 = gut  
3 = durchschnittlich  
4 = mäßig  
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler  
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich  
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche  
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler  
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

Alle Angaben ohne Gewähr. Wir behalten uns ausdrücklich Preisänderungen vor. Lieferungen gegen Nachnahme (zzgl. 6,10 Euro Nachnahmegebühr), Lastschrift oder Vorkasse. Bis 75 Euro Warenwert der Rechnung berechnen wir innerhalb Deutschlands 4,90 Euro Versandkosten. Lieferkosten ins Ausland auf Anfrage. Es gelten unsere AGBs. Gerichtsstand ist Fürth, Bayern.

# Neuheiten

## Azure Ray - Hold On Love



Pop

Wenn bei Schallplatten ein Schönheitspreis zu vergeben wäre, dann hätte ihn "Hold On Love" von Azure Ray verdient! In die Bewertung hätte dann sowohl die Musik als auch die Covergestaltung einzufließen und in beiden Kategorien würde diese LP Bestnoten erhalten! Die Kunst des Songwritings wird hier ebenso perfekt

celebriert wie die Darbietung selbst. Die beiden amerikanischen Sängerinnen Maria Taylor und Orenda Fink betören mit feinstem, schon fast gehauchtem Harmoniegesang, die akustische Instrumentierung (u.a. Akustikgitarre, Piano und Streicher) bildet den charmannten Rahmen dafür. Das dabei wohlige Gefühl stellt sich hier von Beginn an ein und endet erst nach dem letzten Takt dieser wunderbaren, sentimental-verträumten Pop-scheibe. Inklusive Textbeiblatt. Trotz nicht mangelfreier Vinylpressung Topempfehlung!

SCE 54 K 1-2/P 2-3 14,00 €

## Belle And Sebastian

### - Dear Catastrophe Waitress (2 LP)



Pop

Nun ist es wieder soweit, Popromantiker und Liebhaber des melodischen Pop werden sich über dieses neue Album von Belle And Sebastian freuen. Nicht zuletzt deshalb, weil die vorangegangenen Platten der schottischen Band nicht ohne Grund schon in vielen Plattenschränken stehen. Durch die lebendigeren, schnelleren Songs und dem mehrstimmigen Gesang erinnert dieses Album durchaus an XTC oder die Beach Boys, also eher Tendenz zum vielschichtigen Pop als dem feingliedrigeren Songwriting der letzten Werke. Großen Anteil hat daran auch der legendäre Produzent Trevor Horn (u.a. ABC, Grace Jones und Tom Jones), der hier noch mehr internationales Know How mit einbrachte. Klappcover.

RTTRADE 080 K 2/P 2 16,00 €

## Booker T. & The MG's - Soul Limbo (200 g)



Soul

Erstveröffentlichung Oktober 1968. "Soul Limbo" ist zweifellos ein Staxklassiker, wenn auch nicht so ganz der typische Stil dieses Labels. Booker T. & The MG's hatten mit der prägnanten Orgel und den kurzen Drumhats einen eigenen Sound kreiert, den viele Bands später aufgriffen. Neben den Cover-Songs "La La Means I Love You", "Be Young, Be Foolish, Be Happy", "Eleanor Rigby" und "Foxy Lady" gibt es zwei eher ungewöhnliche, weil jazzige Nummern: "Willow Weep for Me" und "Over Easy". Alle Stücke sind rein instrumental, Booker T. & The MG's At-Their-Best!

STS 2001 K 2/P 2 17,50 €

## Eric Clapton - Journeyman (180 g)



Pop

Erstveröffentl. November 1989. Zwar gab es diesen Titel von Eric Clapton bereits schon einmal im Rahmen einer 180g-Reissue-Reihe von Warner, doch für Kenner dürfte diese neue, von Willem Makkee bearbeitete Version jede andere in den Schatten stellen. Zwar ist "Journeyman" keine typische audiophile Aufnahme, denn es wurde

sehr technisch opulent produziert, doch in den ruhigeren Nummern mit akustischen Instrumenten wird die besondere Qualität von Makkee's Arbeit deutlich. Clapton hatte bei dieser LP viele prominente Leute um sich versammelt: u.a. Robert Cray, Phil Collins, George Harrison, Jim Keltner, Gary Burton und Chaka Khan! Im Klappcover, Innenhülle mit Texten.

26.074 K 2/P 1-2 22,00 €

## Alice Cooper

### - The Eyes Of Alice Cooper (180 g)



Rock

Haben Sie auch Alice Cooper als aggressiven, schockiernden Rocker mit makaberen und homosexuellen Anspielungen in Erinnerung? Nun, teils kann man dies in seinem 2003er Werk "The Eyes Of Alice Cooper" auch hören, im wesentlichen aber tendiert er eher zum im besten Sinne altmodischen Mainstream-Rock der 70er oder 80er

Jahre. Auch Balladen gibt er zum Besten, eingängige wie auch mal heftigere Stücke. Sollte sich dies nun für manchen Cooper-Fan eher enttäuschend anhören, so kommt man unter genauer Beleuchtung der LP nicht umhin festzustellen, dass Cooper einige gelungene Einfälle eingebaut hat. Immerhin kann man von einem Musiker, der über drei Jahrzehnte Musikgeschichte mitgeschrieben hat, ein reifes Rockalbum erwarten, was er mit diesem Album auch überzeugend abgeliefert hat. Er muss sich im Gegensatz zu Kid Rock und Co. nicht mehr beweisen! Inkl. Textbeilage.

160.018 K 2/P 1 21,50 €

## The Doors - Morrison Hotel (180 g)



Rock

Erstveröffentlichung März 1970. Zunächst einmal steht bei der Wiederveröffentlichung einer Platte, die es nicht nur seit über 30 Jahren gibt, sondern die auch schon mehrmals nachpresst und neu aufgelegt wurde, das klangliche Ergebnis im Vordergrund. Und da können wir zweifellos sagen, besser dürfte es kaum gehen! Dort wo akustische

Instrumente im Blickpunkt stehen, hört man Präzision und Detailreichtum. Wo es rau und ungeschliffen wird, also der Hardrock seine Kraft entfaltet, da kommt der Sound entsprechend packend und satt. "Morrison Hotel"

ist eine der besten LPs von den Doors, rockig, mit Blues-einschlag und der typischen Psychedelic-Komponente, die nunmal zu der Band aus L.A., USA, gehört. Klappcover.

60.675 K 1-2/P 1-2 22,00 €

### Dr. John - The Sun Moon & Herbs (USA)



Blues

Erstveröffentl. November 1971. War etwa "Gris Gris" noch stark in der Kultur von New Orleans verwurzelt und entsprechend stark von Voodoo und Creolischer Musik gezeichnet, so kommt "The Sun Moon & Herbs" eher gospolorientiert. Seine Heimat New Orleans lässt Malcolm Rebennack stark zu Wort kommen, Blues und R&B genauso wie Soul in seine Musik einfließen, also allesamt traditionelle Werte! Wesentliches Element ist neben seiner verrauchten Stimme der Backgroundgesang der Memphis Horns, und nicht zu vergessen: Dr. John begrüßte bei den Aufnahmen so renommierte Gäste wie Mick Jagger, Eric Clapton und Graham Bond! Im Klappcover.

33.362 K 2-3/P 2 14,50 €

### Fiery Furnaces - Gallowsbird's Park



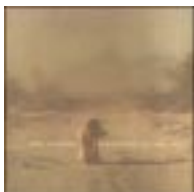
Pop / Rock

Zwischen Diletantismus, Geschrammel und raffinierten Arrangements mit vielen Überraschungseffekten überraschte uns das Geschwisterpaar Eleanor und Matt Friedberger mit einer Debüt-LP, die wohl schon bald in aller Munde sein wird! Im Musikexpress Oktober 2003 ist sie gar Platte des Monats, deren Text trifft die Realität von "Gallowsbird's Park" recht gut! Fiery Furnaces klingt schräg, lässig, spannend und verwirrend. Hat man gerade noch gemeint, einen Stil zu erkennen, schon machen sie wieder etwas anderes! Sie bedienen sich, wenn auch nicht allzu durchsichtig in den 60er Jahren, klingen wie ein anderes sehr bekanntes Geschwisterpaar namens White Stripes und sind doch irgendwie ganz anders. Aber hören Sie selbst! Mit Textbeilage, schöne Covergestaltung.

RTRADE 122 K 2-3/P 2 16,00 €

### Ben Harper

#### - Diamonds On The Inside (2 LP, USA)



Pop / Rock

Da warten wir nun ein halbes Jahr, bis endlich auch die Vinylausgabe des 2003er Werkes von Ben Harper auf dem Plattenteller liegt und dann das: eine miserable Pressung! Wer aber gegen Knistern und gelegentliches, lautes Knacken resistent ist, der darf sich trotzdem auf ein exzellentes (und auch klanglich gutes!) Harper-Album freuen, in dem er wieder alle Register gezogen hat! Es beginnt mit einem Reggae "With My Own Two Hands", es folgen Blues- und Rocknummern, wie man sie von ihm kennt. Die Nähe

zu Lenny Kravitz und dessen Funkstil hören wir etwa in "Bring The Funk" oder "Temporary Remedy". Bei "Picture Of Jesus" erleben wir seinen Afrika-Ausflug Marke "Ladysmith Black Mambazo" und als eine der schönsten Stücke darf man die Ballade "When She Believes" bezeichnen. "Diamonds On The Inside" ist aus musikalischer Sicht zweifellos mit das Beste von Ben Harper! Klappcover.

83.003 K 1-2/P 4 28,00 €

### Jimi Hendrix - Live At Berkeley (2 LP, 180 g)



Rock

Sicher haben Sie auch schon das nächste Hendrix-Album vermisst oder? Also, im Ernst: Die unendliche Geschichte von unveröffentlichten Material des vielleicht größten Gitarristen aller Zeiten geht in eine neue Runde, dieses Mal wieder von der offiziellen MCA Family-Edition. "Live At Berkeley" ist eines der letzten Konzerte von Jimi Hendrix, aufgenommen am 30. Mai 1970 im Berkeley Community Theatre in Kalifornien, USA. Zu hören sind Klassiker wie "Stone Free", "Hey Joe", "Machine Gun", "Foxy Lady", "Purple Haze" oder "Voodoo Child". Wie auch schon in den letzten Alben dieser Reihe liegt dem Klappcover ein 8-seitiges Booklet mit Detailinfo's und vielen Fotos bei.

860.824 K 2/P 2 27,00 €

**Sonderpreis bis 14.11.2003 24,00 €**

### Hüsker Dü

#### - Warehouse Songs And Stories (2 LP, 180 g)



Rock

Erstveröffentlichung Januar 1987. "Warehouse Songs And Stories" war das letzte Album von Hüsker Dü und wurde seinerzeit vom Rolling Stone als "beste Rock-Oper 1987" bezeichnet. Von den Fans wurde das Doppelalbum weniger angenommen, da es mehr durchproduziert war als vorhergehende Platten. Doch die Ungestümtheit und die Power eines Punkrock hatten Hüsker Dü immer noch zu bieten, experimentell klingenden Hardrock und schräge Melodik, jede Menge Studioeffekte und mehrstimmige Gitarren. Innenhüllen mit Texten.

25.544 K 2-3/P 2 26,50 €

### I Am Kloot - I Am Kloot



Pop

I Am Kloot ist wieder einmal ein besonderer Tipp für Popfreunde, die akustische und ruhigere Songs lieben. Besonders Fans von Tindersicks, Kings Of Convenience oder Turin Brakes sollten hier genau aufpassen, auch wenn I Am Kloot nicht ganz so melancholisch oder lethargisch wirken. Eher zeigen die Jungs aus Manchester / England Liebe zum Detail, tendieren schon ein wenig zum Britpop Marke Oasis, mit denen sie auch der eine oder andere etwas schnellere, gitarrenbetonte Song verbindet! Die



Arrangements gehen schon mal in epische bzw. schwelgerische Breite, mit Streichern oder Hörnern verziert und zeigen damit reifes Songwriting, mit teils wunderschönen Melodien gekonnt in Szene gesetzt. Klanglich sehr reizvoll! Klappcover.

ECH 46 K 1-2/P 2 18,00 €

### Michael Jackson - Acapella Album (UK)

Für alle Spätzünder: Bitte nicht beschweren, wenn diese LP unverkauft ist! Denn diese offiziell nicht erhältliche LP wurde nur für Promotionszwecke gepresst, wir konnten uns aber einige Exemplare sichern. Wer also schnell ist, kann die raren A-cappella-Version von Stücken wie "Bad", "Billie Jean" oder "Man In The Mirror" auf seinen Plattenteller legen. Michael Jackson singt hier entweder ohne oder nur mit geringer instrumenteller Begleitung, was den Songs eine ganz neue Charakteristik gegenüber der Studiofassung verleiht. Schwarzes Neutralcover.

MJ 09 K 2/P 2 15,50 €

### Jane's Addiction

#### - Los Habituals Del Ritual (180 g)



Rock

Erstveröffentlichung August 1990. "Los Habituals Del Ritual" ist nicht nur der kommerzielle Durchbruch (Platz 19 in den USA) der Band aus L.A., USA, sondern war auch bei Kritikern als herausragende Rockplatte bezeichnet worden! Ihr angesagter Powerrock (mit Tendenzen zum Punkrock aber auch Metal und Alternativrock) begeisterte die Fans gleichermaßen, Jane's Addiction füllten bereits Stadien bei ihren Liveauftritten. "Been Caught Stealing" ist wohl die bekannteste Nummer dieser Platte, doch dem opulenten und schnellen Rock steht zum Schluss auch noch eine Ballade gegenüber: "Classic Girl".

925.993 K 2-3/P 1-2 22,00 €

### Keys - The Keys



Pop / Rock

Schon wieder ein Debüt einer britischen Band, verdächtigweise auch aus Wales, schon wieder überzogene Lobeshymnen? Aus dieser Ecke kommen Bands wie Manic Street Preachers, Stereophonics, Catatonia oder Murry The Hump und damit sind wir auch bereits bei vier Bandmitglieder von The Keys angelangt. Die Waliser der ehemaligen Murry The Hump setzen den Stil fort, mit dem sie Mitte 2001 schon erfolgreich waren (siehe Forum 06/2001). Mit "The Keys" legen sie auf den Beach Boys-Sound der 60er knarzige Gitarren, Mariachi-Trompeten und Orgel, wandern in countryartige Gefilde ab und erfreuen sich ansonsten gutem Songwriting. Und typisch für das Label Too Pure ist auch der Klang überdurchschnittlich, hier kommen die vorwiegend akustischen Instrumente besonders gut zur Geltung! Innenhülle mit Texten.

PURE 144 K 2/P 2-3 18,00 €

### Kings Of Leon

#### - Youth And Young Manhood (2 LP, 10")



Rock

Dieses Debüt-Album dürfte niemand, der Rock mag, kalt lassen. Schon alleine die überschwenglichen Lobeshymnen (hatten wir das nicht schon?) in nahezu allen Musikmagazinen (u.a. Platte des Monats im Rolling Stones September 2003, Fünf Sterne im Musikexpress September 2003) dürften die Aufmerksamkeit auf Kings Of Leon gelenkt haben. Die vier Gebrüder Followill stammen aus dem Süden der USA und so klingen sie auch! Sie klingen aber auch wie viele andere derzeit angesagte Bands, von den Crowded House über die Libertines oder Strokes, eigentlich aber eher wie eine Mischung aus allem! "Youth And Young Manhood" ist eine nahezu perfekte Rock'n'Roll-Platte, rauhebeinig, ungeschliffen und mit einem unüberhörbaren Punkanteil. Countryelemente sind dabei genauso zu hören wie der Garagen-Rock der 70er Jahre, Flamin' Groovies, ZZ Top und CCR lassen dabei grüßen.

52.159 K 2/P 2 21,00 €

### Limp Bizkit - Results May Vary (2 LP)



Rock

Drei Jahre hat es nun gedauert, bis Limp Bizkit nach ihrer 2000er LP "Chocolate Starfish And The Hot Dog" ein neues Album fertig hatten, im MTV-VIVA-Zeitalter eine halbe Ewigkeit! Grund dafür war natürlich auch der Abgang von Gitarrist Wes Borland, der nun in Mike Smith einen langgesuchten Nachfolger gefunden hat. Der Sound hat sich damit nicht geändert, "Results May Vary" ist wieder 100% Limp Bizkit! Also harte Metallriffs, gemischt mit HipHop, Musik, mit denen die Jungs aus Florida, USA, die Stadien füllen und die Fans ausflippen lassen! Als Gast begrüßten sie hier Snoop Dogg und Brian Welch.

860.894 K 2-3/P 2 16,50 €

### Little Feat - Feats Don't Fail Me Now (180 g)



Pop / Rock

Erstveröffentl. September 1974. Little Feat waren zwar nie wirklich erfolgreich, doch sowohl die Kritiker als auch die Fans amerikanischer Musik waren von ihren Platten begeistert. Der Geist des freien Menschen in den Weiten Amerikas weht wie selbstverständlich durch die Musik von "Feats Don't Fail Me Now", Soul & Blues trifft auf Country und Rock, kurz der typische Sound von Little Feat! In "Spanish Moon" kommt nicht nur wegen der Bläser schwülstige New Orleans-Atmosphäre auf, Gastsängerinnen wie Bonnie Raitt oder Emmylou Harris verleihen manchem Song die besondere Note. Diese LP bietet feinsten Bluesrock der 70er Jahre, nun auch klanglich sauber überarbeitet!

27.284 K 2/P 1 22,00 €

## Madonna - Ray Of Light (2 LP, 180 g)



Pop / Dance

Erstveröffentlichung März 1998. Unglaubliches Staunen und Wehklagen mussten wir vernehmen, als dieser beliebte Titel aus der Liste von Warner gestrichen wurde und nur noch die teure Japanvariante verfügbar war. Nun aber ist "Ray Of Light" endlich wieder zu haben und wie erwartet klanglich in Höchstform. Besonders Bassfreunde werden an den Arrangements von Produzent William Orbit ihre Freude haben, auch dieses Reissue bietet hier beeindruckende Klangfülle! Madonna hat auf diesem Nr.1-Album Hits wie "Frozen", "Drowned World/Substitute For Love" und "Shanti/Ashangi" versammelt, besonders die ruhigeren Nummern lassen ihre faszinierende Stimme zur Geltung kommen! Aber auch die Dancenummern haben einen ausserordentlichen Reiz, Madonna fühlte sich zwischen Elektronik und Beats genauso wohl wie bei den halbakustischen Balladen. Innenhüllen mit Texten.

246.847

K 2/P 2

26,50 €

## Elliott Murphy - Strings Of The Storm (3 LP)



Rock

Es gibt Musiker, die bereits seit Jahren gute und solide Platten veröffentlichten und trotzdem nie den großen Durchbruch hatten. So ist es auch bei Elliott Murphy, der bereits seit 1973 seine Scheiben unter die Leute bringt und mit "Strings Of The Storm" das 23. Studio-/Live-Album veröffentlicht! Er beeinflusste Stars wie Bruce Springsteen, Lou Reed oder die Talking Heads und hatte auf seinen LPs Gäste wie Shawn Colvin, Phil Collins, Billy Joel oder Sonny Landreth! "Strings Of The Storm" ist ein bemerkenswertes Rockalbum, mit wunderbaren Balladen und Bluesnummern. Die Highlights aus 24 (!!) Songs fällt nicht leicht, **herausragend** ist aber zweifellos seine rauchig-tiefe Stimme und der feine Klang dieser LP! Besonders Fans von Hans Theessink oder Hank Shizzle sollten sich dieses empfehlenswerte Album gönnen! Inklusive Textbeilage.

BLU 317

K 1-2/P 2

33,00 €

## Ministry - The Land Of Rape And Honey (180g)



Rock

Erstveröffentlichung Januar 1989. Ministry definierte den Begriff "Industrial", als die meisten Bands noch gar nicht daran dachten, diese Mischung aus aggressivem Rock und elektronischen Elementen zu verwenden. Für Ministry war es denn auch mehr als nur eine Neuorientierung, "The Land Of Rape And Honey" verhalf der Band aus Chicago, USA, schließlich auch zum Durchbruch, wenn auch noch nicht ganz in kommerzieller Hinsicht. Die besten Stücke aus diesem Szene-Meilenstein sind "Stigmata," "The Missing," und "Deity".

25.799

K 2-3/P 1

22,00 €

## N'Dambi - Tunin Up & Cosignin (2 LP)



Soul

Diese Rezension ist allen Musikliebhabern gewidmet, die erst nach Empfehlungen von Freunden dieses Album der farbigen Sängerin N'Dambi registrieren und dann frustriert feststellen müssen, dass der Titel bereits ausverkauft ist! "Tunin Up & Cosignin" ist nämlich auf nur 600 Stück weltweit limitiert und bietet derart faszinierende Songs, dass es nur eine Frage von Tagen sein wird, bis dieser Titel ausverkauft ist! N'Dambi war Backgroundsängerin bei Erykah Badu, ihr nun zweites Album "Tunin Up & Cosignin" dürfte sie zumindest qualitativ auf das gleiche Niveau wie Badu stellen! Stimmlich erinnert sie an Cassandra Wilson, mit ihr verbinden sich musikalisch auch die jazzigen Nummern dieser LP. Ansonsten genießen wir hier erhabene soulige und auch mal würzig funkige Stücke, mal groovig, mal eher dezent arrangiert, mit Bläsern und Piano auch toll instrumentiert! Tipp, solange es sie noch gibt!

SBPJ 15

K 1-2/P 2

23,00 €

## Motorpsycho + Jaga Jazzist Horns

### - In The Fishtank (EP)



Jazz / Pop

Spannender und gänsehauterzeugender kann Fusionmusik nicht klingen! Im Sommer 2002 kam es zu einem genialen Zusammentreffen der legendären Indieband Motorpsycho und den Bläsern der ebenfalls norwegischen Formation Jaga Jazzist. Das Ergebnis ist unglaublich: Frei von Schablonen improvisierten diese Musiker zwischen Jazz, Avantgarde und Rock, zwischen Psychedelic und Soul. Die Bläsersektion zauberte dabei ebenso tolle, frei nach Coltrane oder Sanders klingende Sets wie Gitarren und Drums den Soundteppich bereiteten, die Instrumentierung ist mit Piano, Marimba oder Vibraphon fein abgerundet. Eine tolle Mini-LP mit Musik zum Entdecken, eher für Jazzer als Popfreunde!

FISH 10

K 1-2/P 2

11,00 €

## Randy Newman - 12 Songs (180 g)



Pop

Erstveröffentlichung April 1970. "12 Songs" kann man ohne Übertreibung zu den schönsten LPs des schrulligen Songwriters Randy Newman zählen, zumal er mit Ry Cooder auch den adäquaten Gitarristen an Bord hatte! Schon alleine die Bluesballade "Let's Burn Down The Cornfield" dürfte jeden Musikliebhaber mit dem Hang zur akustischen Musik faszinieren. Diese LP darf für heutige Songwriter auch durchaus als Lehrstück gelten, denn Newman hat sowohl in den Midtempostücken als auch bei den Balladen erstklassige Melodien geschrieben. Man höre als prägnantes Beispiel "Suzanne" oder "Mama Told

Me Not To Come", sehr schön ist auch "Lovers Prayer", bei dem Newman allein am Piano spielt. Innenhülle mit Texten.

27.449

K 1-2/P 1-2

22,00 €

### Heather Nova - Storm (180 g)



Pop

Darauf haben viele Popfreunde gewartet, ein Vinylalbum von Heather Nova! Bisher war diese wunderbare Stimme CD-Hörern vorbehalten, nun aber genießen wir eine feine Akustiksession der Extraklasse! Heather Nova spielte hier mit der Band Mercury Rev ruhige, sanft dahinfließende Popmelodien ein, verträumt und mit einer Stimme, welche den meisten Hörern wohl die Umwelt vergessen lässt. Mit Piano und Hammond B3 verziert, lassen die Songs von "Storm" kaum den Eindruck von belamngloser Gefühlsduselei aufkommen, eher schon die Songwriterkunst dieser Musikerin erkennen. Denn die LP wurde von Miss Nova mehr oder weniger selbst produziert und zeigt somit ihren ganz persönlichen Stil!

ABB 205

K 2/P 2

16,50 €

### Ohio Players - Contradictions (180 g)



Soul / Funk

Erstveröffentlichung 1976. Funk- und Soulfreunde werden sich auf diese Wiederveröffentlichung sicher freuen, immerhin zählt "Contradictions" zu den besten LPs der Band aus Dayton, Ohio, USA. Der Sound der LP ist sehr Disco-orientiert. Die prägnant schneidenden Bläser und der mehrstimmige Background-Gesang sind ebenso wie die Verwendung von Streichern, Piano und Gitarren markante Merkmale, bekanntester Song ist neben der Ballade "My Life" der Nr.1-Hit "Who'd She Coo". Klappcover, Innenhülle mit Texten.

848.348

K 2/P 1

21,00 €

### OST / Isaac Hayes - Shaft (2 LP, 180 g)



OST / Soul

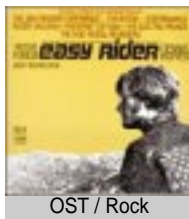
Erstveröffentl. Dezember 1971. Isaac Hayes war in den frühen 70er Jahren das beste Pferd im Stall von Stax, ob als Musiker oder auch als Produzent. Sein größter Erfolg war zweifellos „Shaft“. Für diesen Soundtrack gewann er mehrere Grammys, in mehreren Charts-Kategorien war er auf Platz 1. Worin liegt die Popularität dieses Albums begründet? Alleine die Themenmelodie kann es wohl nicht sein, wohl aber die Mischung aus Unterhaltungsmusik und Bläserbesetzten Funknummern. Streicher und Bläser sind hier dominierende Elemente der meist instrumentalen Songs, Motown-Feeling kommt nur ansatzweise vor, wenngleich einige Hausmusiker des Stax Labels vertreten sind. Im Klappcover.

ENS 2-5002

K 2/P 2

21,00 €

### OST - Easy Rider (180 g)



OST / Rock

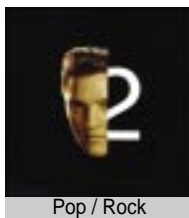
Erstveröffentlichung August 1969. Der legendäre Hippie-Roadmovie von Dennis Hopper (u.a. mit Jack Nicholson und Peter Fonda) darf als Blick auf die (Musik-) Welt des späten Amerikas angesehen werden. Die Musik, die damals im Radio lief, war dann auch Basis für die Zusammenstellung dieses Soundtracks. Herausragend sind natürlich die beiden Steppenwolf-Songs „The Pusher“ und „Born To Be Wild“, aber auch die Stücke von Jimi Hendrix, The Electric Prunes, Roger McGuinn oder The Byrds dürften vielen Rockfans noch im Ohr sein. "Ballad of Easy Rider" schrieb übrigens Bob Dylan, der textlich auf dem Cover jedoch nicht erwähnt wurde.

460.026

K 2/P 1

21,00 €

### Elvis Presley - Second To None (2 LP, USA)



Pop / Rock

Nach "30 No. 1 Hits" (siehe Forum 09/2002) gibt es nun einen neuen Sampler von Elvis Presley! Man mag sich nun fragen, warum wegen eines neu ausgegrabenen Songs, "I'm A Roustabout", ein neues Doppelalbum nötig ist, mit Songs, die man als Presley-Fan bereits in irgendeiner Version im Schrank stehen hat? Gut, es gibt sogar noch einen Klasse Remix von Paul Oakenfold mit "Rubberneckin", die ganzen Songs wurden natürlich von den Original-Master-Bändern remastert und die Zusammenstellung hat auch etwas für sich. Tatsächlich entdeckt man neben Klassikern wie "That's Allright", "Blue Suede Shoes" oder "King Creole" auch so interessante Nummern wie "Bossanova Baby" oder die tolle Liveaufnahme "An American Trilogy" (mit Gospelchor und Orchester). Und tatsächlich klingen die überarbeiteten Versionen mitunter sehr gut. Also doch eine lohnende Sache, oder?

51.108

K 2/P 2-3

22,00 €

### R.E.M. - Automatic For The People (180 g)



Pop / Rock

Erstveröffentlichung Oktober 1992. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser LP waren R.E.M. längst internationale Superstars, kein Wunder also, dass "Automatic For The People" schnell Platz 1 der Charts eroberte und bis heute ein immer wieder gefragtes Album blieb! Ihren Kultstatus bauten Stipe und Co. damit noch weiter aus, wie selbstverständlich schüttelten sie so großartige Songs wie "Drive" oder "The Sidewinder Sleeps Tonite" aus dem Ärmel. Ohne eine so ergreifende Ballade wie "Everybody Hurts" wäre die Popmusik um eine Perle ärmer, der Ohrwurm-Hit "Man On The Moon" bleibt wie verwurzelt im musikalischen Langzeitgedächtnis haften. Kurz: ohne "Automatic For The People" ist jede Plattensammlung unvollständig! Tipp!

245.055

K 2/P 1-2

22,00 €

## Ursula Rucker - Silver Or Lead (2 LP)



Pop / Soul

Bereits auf "Supa Sista" begeisterte uns die HipHop-Poetin Ursula Rucker mit ihrer faszinierenden Stimme, nun lässt sie ein neues Meisterwerk der Kategorie Spoken Word Soul vom Stapel! Sobald ihr etwas tiefer timbrierter, aber weiche Gesang erklingt, sitzt man wie gebannt vor den Lautsprechern und ertappt sich dabei, wie man dezent dem Rhythmus folgend mit dem Kopf nickt. Die sanft dahinfließenden Grooves sind wie ihre poetisch-sozialkritischen Erzählungen wesentlicher Bestandteil von "Silver Or Lead". Zu ihrer Stimme hört man nur dezente Arrangements, ob Piano, Streicher oder Synthesizer, zurückhaltend eingesetzte Drums oder Percussion. Tendenzen zu Drum'n'Bass, Jazz und sogar Latin machen dieses eher ruhige Album zu einem abwechslungsreichen Hörvergnügen, besonders Sade-Fans sollten hier einmal 'reinhören!

K 7153 K 2/P 2 15,50 €  
**Sonderpreis bis 15.11.2003 14,00 €**

## Staple Singers

### - Be Altitude: Respect Yourself (220 g)



Soul

Erstveröffentlichung 1972. Nun gibt es also auch diese Stax-LP als Heavy Vinyl Scheibe! Vater Roebuck 'Pop' Staples und seine vier Töchter Mavis, Pervis, Cleotha und Yvonne nahmen seit Beginn der 60er Jahre gemeinsam LPs auf, vornehmlich aber im Gospel- und Spiritualbereich. Erst später, als sie bei Stax unter Vertrag standen, tendierten die Staples zum R&B. Auf "Be Altitude: Respect Yourself" hatten sie dann auch gleich drei Top Ten R&B Hits: "Respect Yourself", "I'll Take You There" und "This World", die LP erreichte ebenfalls Platz 3 der R&B Charts. Der Stil dieser Platte entspricht ganz dem Stax-Sound: mehrstimmiger, souliger R&B mit viel Bläser und Orgel, bei den Staples natürlich mit deutlicher Neigung zum Gospel!

STS 3002 K 2/P 2 17,50 €

## Joe Strummer & The Mescaleros

### - Streetcore (180g)



Rock

Müssen Musiker immer erst sterben, damit sich ihre Platten besonders gut verkaufen? Im Falle des Ex-Clash Joe Strummer ist es wieder einmal so gekommen, sein neues und zugleich letztes Album "Streetcore" verkauft sich bereits mehr als prächtig! Strummer konnte die Fertigstellung dieser erstklassigen Rockscheibe nicht mehr selbst erleben, die meisten Songs waren allerdings schon vor seinem Tod im Dezember 2002 aufgenommen. "Streetcore" ist schlicht das Beste, was er bis dahin solo eingespielt hat. Ob es nun der Marley-Klassiker

"Redemption Song" in Akustikversion ist (ohne die Mescaleros, produziert von Rick Rubin!), seine punktröckigen Stücke oder die Bluesnummer "Silver and Gold", einer Coverversion von Bobby Charles "Before I Grow Too Old", dieses Album ist klasse. Klappcover. Tipp!

0454 K 2/P 1-2 17,50 €

## Rufus Thomas - Do The Funky Chicken (220 g)



Soul

Erstveröffentlichung Juli 1970. Rufus Thomas repräsentiert den Memphis-Sound von Stax wie nur wenige! Und mit "Do The Funky Chicken" hat man nun auch gleich eine überaus witzige LP auf ultraschwerem Vinyl wiederveröffentlicht und dabei den Originalbändern einen Sound entlockt, den man so von den "normalen" Stax-LPs nicht kennt. Konturierte Instrumentenwiedergabe, satter Bass und gute Stimmenwiedergabe, so erwarten wir das eigentlich?! "Do The Funky Chicken" bietet bläserunterstützte, tanzbare Soulnummern, Gospel- und sogar Folknummern wie das berühmte "Old McDonald Had A Farm". Der "tierscher" Spaß, den Rufus Thomas bei den Aufnahmen hatte, ist deutlich erkennbar!

STS 2028 K 1-2/P 1-2 17,50 €

## Williams Elliott Whitmore

### - Hymns For The Hopeless (180 g, USA)



Blues

Williams Elliott Whitmore's Stimme klingt wie nach einer Nacht am Mississippi, in der reichlich Whiskey floss und Sauflieder zum Besten gegeben wurden. Und wenn man sich diesen Mann auch noch mit dem Banjo vor dem Lagerfeuer vorstellen kann, dann liegt man ziemlich genau bei dem, was auf dieser Platte passiert. Nur bei wenigen Stücken ist die Instrumentierung umfangreicher, bleibt dabei aber rein akustisch. "Hymns For The Hopeless" ist eine feine traditionelle Bluesscheibe im Stile eines Leadbelly, also dem eher weißen Blues, aber auch einigen Bluegrasseinflüssen. Sehr schön, da auch klanglich und presstechnisch sehr gut!

28.106 K 1-2/P 1-2 18,00 €

**Sonderpreis bis 15.11.2003 16,50 €**

## The Who - Live At The Royal Albert Hall (4 LP)



Rock

Liveaufnahmen am 27. November 2000 und 8. Februar 2002 in der Royal Albert Hall in London, UK. Diese beiden Wohltätigkeitskonzerte für den Teenager Cancer Trust, eine Organisation, die sich für krebserkrankte Kinder einsetzt, waren herausragende Ereignisse in der altherwürdigen Royal Albert Hall. Schon deshalb, weil sich auch Stars wie Paul Weller, Bryan Adams, Noel Gallagher, Kelly Jones und Eddie Vedder daran beteiligten! Aber auch sinnbildlich, denn The Who beeinflussten seit den 60er



Jahren Generationen an jungen Menschen! Kein Wunder, wenn sich heute die ergrauten Stars den Kindern widmen und zugleich auch demonstrieren, wie unvergänglich und ewig jung ihre Musik ist. Im Klappcover!

19.342

K 2/P 2

31,00 €

### Wilco - Being There (2 LP, 180 g)



Rock

Erstveröffentl. November 1996. War Wilco's Debüt-LP "A.M." der erwartete Countryrock, den man ja schon von Uncle Tupelo kannte, so war "Being There" ein wesentlich vielseitigeres Album mit völlig unerwarteten Facetten! "Being There" ist denn heute auch anerkannt eines der besten Rockalben der letzten 10 Jahre, die musikalische Palette endet keineswegs bei den typischen Amerikanismen wie Country oder Gitarrenrock, Songwriter-Arangements oder Rock'n'Roll. Jeff Tweedy und seine Band haben keinen Song wie den anderen klingen lassen, schon alleine die lange Instrumentenliste lässt erahnen, wie abwechslungsreich dieses Werk ist: U.a. Piano, Akkordion, Violine, Steelguitars und Bläser. Wilco liesen es krachen, schlugen leise Töne an, kamen auch schon mal schräg und verwöhnten ebenso mit wunderbaren Balladen!

246.236

K 2/P 1-2

26,50 €

### AC / DC (180 g)

*Erstklassiges Remastering von den Originalbändern, neues Coverdesign, Innenhülle mit Linernotes und vielen Fotos. Sehr gute niederländische Pressungen, auch als USA-Versionen erhältlich!*

#### AC/DC - Back In Black

Erstveröffentlichung Juli 1980.

Wer AC/DC sagt, muss auch "Back In Black" sagen. Wer kennt nicht die berühmte Glocke am Anfang von "Hell's Bells"?! Diese LP war für die Australier die erste Nr. 1 in den Charts in Europa, obwohl sich mit dem Tod von Bon Scott erstmals der Sänger Brian Johnson bewähren musste. Er ersetzte seinen Vorgänger auf erstaunliche Weise, denn immerhin war AC/DC auch auf den weltweiten Liveauftritten stets der Headliner.

510.765

K 2/P 1

21,00 €

#### AC/DC - Blow Up Your Video



Rock

Erstveröffentlichung Februar 1988. "Blow Up Your Video" entstand nach einer dreijährigen Schaffenspause. Mit dieser LP positionierte sich AC/DC aber schnell wieder in den obersten Regionen der Charts. Stücke wie "Heatseeker" oder das farnose "That's the Way I Want to Rock n' Roll" zeigten einmal mehr die Klasse der vorangegangenen Alben, gut ist auch die bluesige Nummer "Meanstreak".

510.770

K 2/P 1

21,00 €

### audiophile Neuheiten

### Verve / Speakers Corner (180 g)

#### Sammy Davis Jr. / Count Basie

##### - Our Shining Hour (180 g)



Jazz

Sammy Davis Jr. - vocals; Count Basie - piano; and the Count Basie Big Band; Arrangements von Quincy Jones. Aufnahmen August und September 1964 in New York City, USA. "Our Shining Hour" ist Swing und Unterhaltung pur! Dieses Reissue steht aber auch für perfekten Analogklang, feinsinnig, warm und satt, so wie es sich für einen Big Band Sound gehört! Dass der Sänger und Entertainer Sammy Davis Jr. auf Count Basie und sein Orchester traf, war nicht nur selten, sondern für Liebhaber dieses Genres auch ein Glücksfall. Denn die lebendige wie auch lockere Darbietung zeugt von einer entspannten und erfolgreichen Studiosession. Unter anderem haben die Beiden Klassiker wie "April In Paris" oder "The Girl From Ipanema" eingespielt, sehr schön ist auch "New York City Blues".

V 8605

K 1/P 1

25,00 €

#### AC/DC - Dirty Deeds Done Dirt Cheap



Rock

Erstveröffentl. Dezember 1976. In den USA wurde "Dirty Deeds Done Dirt Cheap" erst im Jahre 1981 veröffentlicht, nachdem AC/DC mit "Back In Black" einen so riesigen Erfolg hatte und die Fans nach den früheren Alben gierten. Die LP hat durchaus attraktive Songs, so etwa die langsamere Nummer "Big Ball" oder die Ballade (!!!) "Ride On".

510.760

K 2/P 1

21,00 €

#### AC/DC - Flick Of The Switch

Erstveröffentlichung August 1983.

Sie ließen sich eineinhalb Jahre Zeit, um ein würdiges Album nach dem höchst erfolgreichen "For Those About To Rock" einzuspielen. Die Ausrichtung ging eher zu den früheren Platten, doch so ganz erreichten sie trotz des einfachen Rocksounds die Kraft der bekannten Songs ihrer Anfangszeit nicht mehr.

510.767

K 2/P 1

21,00 €

#### AC/DC - Fly On The Wall

Erstveröffentlichung Juli 1985.

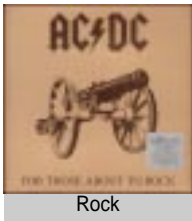
"Fly On The Wall" ist ein typisches AC/DC-Album, Höhepunkte daraus sind "Shake Your Foundations" und "Sink The Pink". Am Schlagzeug war nun Simon Wright.

510.768

K 2/P 1

21,00 €

## AC/DC - For Those About To Rock



Erstveröffentl. November 1981.  
Alleine schon der Titelsong "For Those About To Rock" dürfte für viele Rockfans Anlass genug sein, das von zahlreichen Parties abgenudelte alte Exemplar durch diese tolle Wiederauflage zu ersetzen! Der satte Bass wird manchen Freudenstränen entlocken, das Schlagzeug kling erstaunlich konturiert!

Dieses Album war nicht nur in Europa, sondern auch in den USA äußerst erfolgreich und erreichte sogar Platz 1 der Popcharts.

510.766 K 2/P 1 21,00 €

## AC/DC - High Voltage



Erstveröffentlichung Januar 1975.  
Mit dieser LP begann die eine Erfolgsgeschichte, die bis heute andauert! Die Australier Angus und Malcolm Young, Bon Scott, Mark Evans und Phil Rudd, auch kurz AC/DC genannt, waren die ersten Jahre bei den Kritikern nicht sonderlich gut weggekommen, doch die Rockfans liebten sie. Songs wie "The Jack", "High Voltage" und vor allem "T.N.T." waren schon bald Rockhymnen, die auch heute noch in keiner guten Rockshow fehlen dürfen.

510.759 K 2/P 1 21,00 €

## AC/DC - Highway To Hell

Erstveröffentlichung August 1979.  
Muß man über die AC/DC-Hymne "Highway To Hell" noch etwas sagen, jeder kennt sie!? Eigenartig ist allerdings dann doch, dass die LP keineswegs zu den erfolgreichsten Titeln der Band zählt, trotz dieser Riesen-Nummer. Der Rest der Platte entspricht ganz dem hochenergetischen Sound, der die Australier so beliebt gemacht hatte. Weitere Highlights dieser Platte sind "Touch Too Much" und "Night Prowler".

510.764 K 2/P 1 21,00 €

## AC/DC - If You Want Blood

Erstveröffentlichung Oktober 1978.  
Liveaufnahmen von der 78er Tour, unter anderem mit "The Jack", "Whole Lotta Rosie", "High Voltage" und "Let There Be Rock".

510.763 K 2/P 1 21,00 €

## AC/DC - Jailbreak '74

Erstveröffentlichung Oktober 1984.  
Alle Titel dieser Mini-LP erschienen in Australien bereits in den Jahren 1975 und 1976, kamen aber erst 1984 als "Jailbreak '74" international auf den Markt. Die Wiederveröffentlichung dieses frühen Songmaterials entstand durch die Nachfrage in den USA und England nach Stücken mit Bon Scott als Sänger.

510.758 K 2/P 1 21,00 €

## AC/DC - Let There Be Rock

Erstveröffentlichung Juni 1977.  
"Let There Be Rock" ist ein weiteres "klassisches" AC/DC-Album mit einigen guten und auch sehr bekannten Stücken, darunter "Dog Eat Dog", "Problem Child", "Whole Lotta Rosie" und "Bad Boy Boogie".

510.761 K 2/P 1 21,00 €

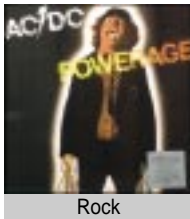
## AC/DC - Live (2 LP)



Erstveröffentlichung Oktober 1992.  
Eine Band wie AC/DC muß man live erleben, um ihre Energie zu spüren und zu verstehen, warum Millionen von Fans ihre Platten kaufen! Dieses Live-Album ist angesichts des tollen Sounds (dieses 2003er Reissues) ein Ersatz für ein Konzerterlebnis, immerhin bieten uns die Innenhüllen auch jede Menge eindrucksvolle Bilder! Auf diesen beiden LPs sind so ziemlich alle wichtigen und bekannten Songs der Australier, weswegen wir "Live" besonders empfehlen wollen!

512.836 K 2/P 1 26,00 €

## AC/DC - Powerage



Erstveröffentlichung Mai 1978.  
Bei "Powerage" ersetzte Cliff Williams den bisherigen Bassisten Mark Evans, was nicht die letzte Umbesetzung bei AC/DC war. Dem Sound tat dies jedoch keinen Abbruch, erfolgreiche und bekannte Nummern wie "Riff Raff" oder "Sin City" demonstrieren es eindrucksvoll.

510.762 K 2/P 1 21,00 €

## AC/DC - The Razor's Edge



Erstveröffentlichung Oktober 1990.  
"The Razor's Edge" war erstaunlicherweise, obwohl der Stern von AC/DC zu sinken begann, höchst erfolgreich. Dies mag natürlich auch an den beiden Hitauskoppelungen "Thunderstruck" und "Moneytalks" liegen. Letztendlich bietet diese LP eben genau das, was AC/DC so erfolgreich gemacht hat: kraftvoller Powerrock mit eingängigen Refrains!

510.771 K 2/P 1 21,00 €

## AC/DC - Who Made Who

Erstveröffentlichung Mai 1986.  
"Who Made Who" war ein Soundtrack zu Steven King's "Maximum Overdrive", letztendlich eine Zusammenstellung aus früheren LPs. U.a. mit "You Shook Me All Night Long", "Hell's Bells" und "For Those About to Rock (We Salute You)".

510.769 K 2/P 1 21,00 €

## Rolling Stones (180 g)

Die LPs wurden auf erstklassigem 180 g - schweren Vinyl bei Pallas in Deutschland gepresst. Remastering von den Originalbändern durch Bob Ludwig. Hervorragende Überspielung von den Analogbändern auf Digitaltechnik durch Teri Landi und John Astley!

### Rolling Stones

#### - Between The Buttons / UK Version



Rock

Erstveröffentlichung Januar 1967. Beatles-Fans waren angeblich keine Stones-Fans und umgekehrt, Manchmal aber gab es doch einige Fans, die beide Supergroups der 60er mochten. Immerhin erreichte auch "Between The Buttons" die Topregionen der Charts! So kann man bei diesem eher poppigen Album auch musikalische Ähnlichkeiten feststellen, die Kinks blinzeln ebenso durch wie Dylan's Mundharmonika erklingt. "Between The Buttons" zeigt also die Stones von einer anderen Seite, ohne die eine Diskographie unvollständig wäre.

882.326 K 2/P 1 21,00 €

### Rolling Stones

#### - Big Hits (High Tide & Green Grass)



Rock

Erstveröffentl. November 1966. Auf diesem Best-Of-Album finden sich mit Ausnahme von "Little Red Rooster" alle großen Hits der Stones bis 1966, also auch (Sie ahnen es bereits!) die Hymne "(I Can't Get No) Satisfaction"!!! Weiter sind u.a. zu hören: "The Last Time", "It's All Over Now", "Heart Of Stone" und "Good Times, Bad Times". Was muss man schließlich noch mehr über dieses Reissue sagen, das im Original übrigens ebenfalls die Charts erstürmte. Vielleicht, dass das Klappcover ein eingehaftetes Booklet enthält und dass es wie alle anderen Stones-Reissues erstklassig bei Pallas gepresst wurde.

882.322 K 2/P 1 21,00 €

### Rolling Stones - Get Yer Ya Ya's Out

Erstveröffentlichung September 1970. Liveaufnahmen 27. & 28. November 1969 im Madison Square Garden in New York City, USA, unter anderem



Rock

mit "Jumpin' Jack Flash", "Midnight Rambler", "Sympathy For The Devil", "Honky Tonk Women" und "Street Fighting Man". "Get Yer Ya Ya's Out" ist unumstritten das beste Livealbum der Stones, die Songs aus der "Beggars Banquet / Let It Bleed"-Ära unterscheiden sich mitunter deutlich von den Studioversionen.

882.333 K 2/P 1 21,00 €

### Rolling Stones - Out Of Your Heads



Rock

Erstveröffentl. September 1965. Klasse, da hat man bei Universal tatsächlich die Monoversion wieder veröffentlicht! Sie klingt rau, wie ein zulaut aufgedrehter Verstärker und dennoch, so müssen die Stones rüberkommen. Und, der Stones-Kenner weiß das natürlich, "Out Of Your Heads" ist Rock'n'Roll und der kommt hier voller Energie, die alleine schon Jagger durch seinen überbordenden Gesang verbreitet. Leider fehlt hier der berühmte Titel "Satisfaction", der nur auf der US-Version zu haben ist, doch der Geist dieses Songs steckt auch in den anderen Stücken.

882.319 K 2-3/P 2 21,00 €

### Rolling Stones

#### - Their Satanic Majesties Request



Rock

Erstveröffentl. Dezember 1967. "Their Satanic Majesties Request" ist eine Art "Sgt. Pepper" der Stones, war allerdings auch stets umstritten. Dies liegt insbesondere an dem psychedelischen Stil, der dieses Album prägte. Elektronische Elemente flossen mit ein, opulente Songs erinnern uns heute an einen Sound, der etwas später sehr populär war, etwa von den The Who! Das Klappcover im Glanzlook hat zwar die Multifarben, aber nicht die 3D-Effekte des Originals.

882.329 K 2/P 2 21,00 €

## Vorschau

The Band Of Blacky Ranchette - Still Lookin' Good To Me  
Tipp für Fans von Howe Gelb!

Beatles - Let It Be ... Naked (2 LP + 7", Vö. 17.11.2003)

Adriano Celentano - Superbest 2003

Missy Elliott - This Is Not A Test (2 LP, Vö. 24.11.2003)

Pet Shop Boys - Popart / The Hits (3 LP, Vö. 24.11.2003)

Primal Scream - Dirty Hits (3 LP)

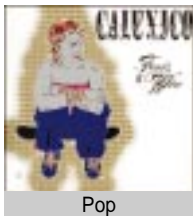
Red Hot Chili Peppers - Greatest Hits  
(2 LP, Veröffentlichung 17.11.2003)

R.E.M. - In Time / Best Of (2 LP, Veröffentl. 17.11.2003)

Neil Young - Greendale (3 LP)

# Sonderangebote

## Calexico - Feast Of Wire



Nachdem Calexico zu Superstars der alternativen Popbands aufstiegen, sind die Erwartungen an ein neues Album natürlich um so größer. Und sie werden mit "Feast Of Wire" mehr als erfüllt! Die LP enthält alles, was Calexico so beliebt gemacht hat: Mariachi-Klänge, Wüstenrock und schmachtende Melodien. Natürlich sind Streicher

ebenso zu hören wie eben Trompeten, Akkordion oder Cello. Zu den heiteren und packenden Nummern gesellten sich hier aber auch einige sehr dezente und zurückhaltende, fast melancholische Arrangements, die die Qualität dieser Platte nur noch unterstreichen. Eine wunderschöne Ballade wie "Woven Birds" oder das jazzige "Crumble" sind Highlights einer exzellenten LP, was uns klar eine Topempfehlung wert ist! Klappcover.

580.470 K 1-2/P 2 13,00 €

**Sonderpreis bis 15.11.2003 11,00 €**

## Nick Cave And The Bad Seeds

### - No More Shall We Part (2LP)



Dieses neue Album von Nick Cave ist eine der Höhepunkte diesen Jahres! Wer bisher mit Nick Cave wegen seiner oft düsteren LPs Probleme hatte, der wird nun positiv überrascht sein. Seine Stimme klingt nicht mehr ganz so rau und dunkel, sondern eher klassisch. Die Melodien haben mehr lyrisch-sensible Arrangements, die ihre Kraft

vor allem von der akustischen Instrumentierung schöpfen. Cave spielt am Piano, Mick Harvey und Blixa Bargeld die Gitarren, Conway Savage an der Orgel, Warren Ellis Violine, die Schwestern Kate & Anna McGarrigle sorgen für den Backgroundgesang und natürlich sind auch Streicher zu hören. Diese wunderschönen, vorwiegend balladenhaften Lieder enthalten die ganze Erfahrung eines Mannes, der bereits in den 80er Jahren zum Kultstar aufstieg. Sehr schönes Cover und Innenhüllen.

STUMM 164 K 1-2/P 2 20,00 €

**Sonderpreis bis 15.11.2003 17,00 €**

## Paul McCartney & Wings - Wingspan (4 LP)



Neben „Beatles-One“ und „George Harrison - All Things Must Pass“ gehört dieses 4-fach-Album von Paul McCartney zu den herausragendsten Werken der vier Pilzköpfe, schon wegen der erstklassigen Songauswahl! „Wingspan“ ist in zwei Themenbereiche aufgeteilt: Hits und History. Ersterer enthält bekannte Songs wie „Band On The

Run“, „Jet“, „C Horn“, „Silly Love Songs“, „Let 'Em In“ und natürlich „Mull Of Kintyre“. Der zweite Teil beschäftigt sich eher mit der Geschichte der Wings, eine von Paul McCartney persönlich zusammengestellte Kollektion aus der Zeit von 1970 - 84. Dieses umfassende Album zeigt seinen Weg, der sich deutlich vom Stil der Beatles abhebt. Klappcover und als Extra-Bonus eine 3D-Beilage.

535.510 K 2/P 2 39,00 €

**Sonderpreis bis 15.11.2003 15,00 €**

## John Kay - Heretics And Privateers (180 g)



Sie mögen Blues und sind anspruchsvoll in Bezug auf die Qualität ihrer Platten, dann ist diese LP genau richtig für Sie! Denn dieses Solowerk des ehemaligen Steppenwolf-Sängers John Kay (erinnern Sie sich an "Born To Be Wild"?) verückt uns zunächst einmal mit einem faszinierenden Klang, der satt und doch detailreich aus den

Lautsprechern perlt. Mal eher rockig, dann wieder ganz der solistische Songwriter mit Gitarre, Kay gibt sich locker und spielfreudig und erfasst dabei das Bluesgenre in den verschiedensten Schattierungen. Stilistisch ist er dabei einem Hans Theessink oder Robert Lucas nicht unähnlich, schon alleine seine Band, die Blueblodes, sorgen beim Hörer für permanentes Fußwippen. Unter den Mitwirkenden sind Mike Henderson (el. slide guitar, harp), John Jarvis (piano), Michael Wilk (organ, fretless bass) und Steve Crooper (el. guitar) zu nennen. Inklusiv Textbeilage. Tipp!!!

CCA 2004 K 1-2/P 2 24,00 €

**Sonderpreis bis 15.11.2003 19,00 €**

*Da capo...*  
Schallplatten

Hornschnuchpromenade 16 a  
90762 Fürth

Tel. : 0911 / 785 666

Fax.: 0911 / 785 650

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Sa. 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

www.dacapo-records.de

e-mail: info@dacapo-records.de